

## Kooperationsvereinbarung

zwischen

der Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg  
Friedrich-Streib-Str. 2  
96450 Coburg

und

dem Arnold-Gymnasium  
Pestalozzistraße 10  
96465 Neustadt bei Coburg

Die Hochschule Coburg und das Arnold-Gymnasium haben mit Datum vom 15. Dezember 2015 eine Kooperationsvereinbarung zur Zusammenarbeit auf den Gebieten Übergang von der Schule zur Hochschule sowie Studien- und Berufsorientierung geschlossen. Die Partner aktualisieren die Vereinbarung durch nachfolgende Regelungen.

Das Arnold-Gymnasium und die Hochschule Coburg fühlen sich den Zielen der Stadt und des Landkreises Coburg als „Bildungsregion Bayern“ verpflichtet. Beide werden intensiv zusammenarbeiten, um regionale Bildungsangebote stärker zu vernetzen und insbesondere den Übergang vom Gymnasium an die Hochschule strukturiert zu begleiten. Dazu vereinbaren sie folgende Aktivitäten:

- a) Regelmäßiger Austausch zwischen den Institutionen zur Intensivierung der Kooperation
- b) Präsentation von und Diskussion über Studienmöglichkeiten im Rahmen von schulischen Veranstaltungen am Arnold-Gymnasium und an der Hochschule Coburg
- c) Aktives Bewerben von Veranstaltungen der Hochschule für Schüler:innen (z.B. Kinderuni, Schnupperstudium, Studienmesse, Schülerforschungszentrum) durch die Schulleitung
- d) Bereitschaft zur Durchführung von gemeinsamen Projekten
- e) Öffnung der Bibliothek der Hochschule Coburg für Schüler:innen und Lehrer:innen des Arnold-Gymnasiums
- f) Bei Bedarf: Gestaltung von Fortbildungsveranstaltungen für Lehrer:innen im Rahmen der Möglichkeiten
- g) Gegenseitige Einladung zu Fachvorträgen und anderen interessanten Veranstaltungen

Ein besonderes Anliegen sowohl des Arnold-Gymnasiums als auch der Hochschule Coburg ist es, in jungen Menschen Begeisterung für Themen aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu wecken und langfristig zu halten.

Beide Institutionen vereinbaren deshalb, ihre seit langem gute Zusammenarbeit beizubehalten und wenn möglich zu intensivieren, beispielsweise durch:

- a) gemeinsame Unterstützung von begabten Schüler:innen bei Projekten wie dem Schülerforschungszentrum der TechnologieAllianz Oberfranken oder „Jugend forscht“
- b) Bereitschaft zu themenbezogener Unterstützung von Schüler:innen (z.B. für W-Seminare oder eigene Forschungsprojekte) durch die Hochschule Coburg

Beide Institutionen sind bereit, die Zusammenarbeit im Rahmen der zunehmenden Kooperationsmöglichkeiten zwischen Schulen und Hochschulen auszubauen und im Sinne des Netzwerkgedankens weiterzuentwickeln. Diese Kooperationsvereinbarung tritt mit ihrer Unterzeichnung in Kraft. Sie kann von beiden Seiten ohne Einhaltung einer Frist in Schriftform gekündigt werden.. Die Kooperationsvereinbarung vom 15.12.2015 tritt gleichzeitig außer Kraft.

Coburg, den 22. Juni 2022



Prof. Dr. Stefan Gast  
Präsident  
Hochschule Coburg



OSTD Dr. Karl-Heinz Säger  
Schulleiter  
Arnold-Gymnasium